Allgemeine Geschäftsbedingungen DJ Fynn Karl

Stand: Oktober 2026

§ 1 Geltungsbereich und Vertragsschluss

1. Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen DJ Fynn Karl, Am Stadtpark 17, 47829 Krefeld, (nachfolgend „DJ“) und seinen Auftraggebern (nachfolgend „Kunde“) über DJ-Leistungen, insbesondere für Hochzeiten. Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn der DJ ihnen schriftlich zustimmt.
2. Angebote des DJ sind unverbindlich. Der Vertrag kommt zustande, wenn der DJ die Buchung des Kunden schriftlich oder per E-Mail bestätigt.
3. Individuelle Absprachen haben Vorrang vor diesen AGB. Sie sollen zu Beweiszwecken schriftlich oder per E-Mail festgehalten werden.

§ 2 Leistungen und Spielzeit

1. Art, Umfang und Spielzeit ergeben sich aus dem gebuchten Paket und der Buchungsbestätigung. Im Preis enthalten sind, soweit nicht anders vereinbart, Musik- und Lichttechnik, Auf- und Abbau sowie die Anfahrt im vereinbarten Umkreis.
2. Lassen die Gegebenheiten vor Ort den vollständigen Aufbau der Lichttechnik nicht zu, wird sie in Absprache mit dem Kunden reduziert. Ein Anspruch auf Preisminderung entsteht dadurch nur, wenn der DJ die Einschränkung zu vertreten hat.
3. Eine Verlängerung der Spielzeit ist nach Absprache am Veranstaltungstag möglich und wird je angefangene Stunde nach der gültigen Preisliste berechnet. Spätestes Spielende ist 05:00 Uhr.
4. Endet die Veranstaltung aus Gründen, die der DJ nicht zu vertreten hat, früher als vereinbart (z. B. Sperrstunde der Location), bleibt der vereinbarte Preis bestehen.
5. Der DJ gestaltet das Musikprogramm nach den im Vorgespräch abgestimmten Wünschen und Genres. Die konkrete Titelauswahl am Abend liegt im künstlerischen Ermessen des DJ.

§ 3 Preise und Zahlung

1. Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
2. Mit der Buchungsbestätigung ist der Termin verbindlich für den Kunden reserviert. Eine Anzahlung wird nicht erhoben.
3. Der vereinbarte Betrag wird nach erfolgter Leistung abgerechnet und ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung per Überweisung zu zahlen.
4. Leistungen, die am Veranstaltungstag zusätzlich vereinbart werden (z. B. Verlängerung), werden mit derselben Rechnung abgerechnet.
5. Die Bankverbindung steht auf der jeweiligen Rechnung. Als Verwendungszweck ist die Rechnungsnummer anzugeben.

§ 4 Stornierung durch den Kunden

1. Der Kunde kann den Vertrag jederzeit schriftlich oder per E-Mail stornieren. Maßgeblich ist der Eingang beim DJ.
2. Da der DJ den Termin exklusiv reserviert und andere Anfragen ablehnt, fallen folgende Stornopauschalen an, jeweils bezogen auf den Auftragswert:

Zeitpunkt der Stornierung	Stornopauschale
mehr als 12 Monate vor der Veranstaltung	15 %
12 bis 6 Monate vorher	30 %
6 bis 3 Monate vorher	50 %
3 bis 1 Monat vorher	75 %
weniger als 1 Monat vorher	90 %

1. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem DJ kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Kann der DJ den Termin anderweitig vergeben, wird der dadurch erzielte Betrag angerechnet.
2. Die Stornopauschale wird mit der Stornierungsbestätigung in Rechnung gestellt und ist innerhalb von 14 Tagen

zu zahlen. Bereits gezahlte Beträge werden verrechnet, ein Überschuss wird erstattet.
3. Eine Verschiebung des Termins ist nach Verfügbarkeit des DJ einmalig ohne Zusatzkosten möglich, wenn sie mindestens 6 Monate vor der Veranstaltung beantragt wird.

§ 5 Ausfall des DJ und höhere Gewalt

1. Kann der DJ wegen Krankheit, Unfall oder anderer unvorhersehbarer Gründe nicht auftreten, informiert er den Kunden unverzüglich und bemüht sich um einen gleichwertigen Ersatz-DJ. Stimmt der Kunde dem Ersatz zu, gilt der vereinbarte Preis.
2. Kann kein Ersatz gestellt werden oder lehnt der Kunde ihn ab, erstattet der DJ alle bereits geleisteten Zahlungen vollständig. Weitergehende Ansprüche bestehen nur nach § 7.
3. Fällt die Veranstaltung wegen höherer Gewalt aus (z. B. Naturkatastrophe, Pandemie mit behördlichem Veranstaltungsverbot), werden beide Seiten von ihren Leistungspflichten frei. Bereits gezahlte Beträge werden abzüglich nachweislich entstandener Kosten erstattet. Alternativ kann ein Ersatztermin vereinbart werden.

§ 6 Mitwirkung des Kunden

1. Der Kunde stellt sicher, dass der DJ mindestens 2 Stunden vor Beginn der Spielzeit Zugang zur Location hat und mit dem Fahrzeug nah an den Aufbauort heranfahren kann.
2. Bis 200 Gäste wird eine eigene 230-V-Steckdose (16 A) benötigt, darüber ein 16-A-Starkstromanschluss. Auf diesem Stromkreis dürfen keine Geräte betrieben werden, die Spannungsspitzen verursachen (z. B. Gastronomie- oder Heizgeräte).
3. Bei Veranstaltungen im Freien stellt der Kunde eine überdachte, ebene und vor Regen geschützte Fläche bereit.
4. Der Kunde sorgt für die Verpflegung des DJ mit Speisen und alkoholfreien Getränken während der Veranstaltung.
5. Der Kunde klärt Lautstärkevorgaben, Sperrstunden und sonstige Auflagen der Location vorab und teilt sie dem DJ spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung mit.

§ 7 Haftung

1. Der DJ haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
2. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der DJ nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
3. Der Kunde haftet für Schäden an der Technik des DJ, die er selbst oder seine Gäste schuldhaft verursachen.
4. Mängel der Leistung sollen möglichst noch während der Veranstaltung beim DJ angesprochen werden, damit er sofort Abhilfe schaffen kann. Gesetzliche Gewährleistungsrechte bleiben unberührt.

§ 8 GEMA

Bei Privatfeiern wie Hochzeiten fallen in der Regel keine GEMA-Gebühren an. Bei öffentlichen Veranstaltungen ist der Kunde als Veranstalter für Anmeldung und Gebühren bei der GEMA verantwortlich.

§ 9 Kein Widerrufsrecht

Da es sich um eine Dienstleistung im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen zu einem festen Termin handelt, besteht nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht. Die Stornierung richtet sich nach § 4.

§ 10 Fotos, Videos und Datenschutz

1. Der DJ verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden nur zur Durchführung des Vertrags. Näheres regelt die Datenschutzerklärung auf der Website.
2. Fotos oder Videos, die der DJ während der Veranstaltung aufnimmt, nutzt er für eigene Werbezwecke nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kunden.

§ 11 Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
2. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand der Sitz des DJ.
3. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen

unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Regelungen.